

Antenne 2019

Vereinszeitung
DJK SG Göppingen e.V.

PLANUNG • BERATUNG • HANDWERK

IHR TRAUMBAD AUS EINER HAND



HÄFELE

BAD UND WÄRME

Manfred-Wörner-Str. 107
73037 Göppingen
Tel. 0 71 61/9 87 73-0

www.haefele-shk.de

Hallo liebe Sportfreunde,



Klaus-Dieter Enghardt
1. Vorsitzender

das Vorwort beginnt immer mit dem Rückblick. Was war los im Jahr 2018?

Nun, Karin Reinisch und ich haben uns intensiv mit dem Thema „Schutz vor sexuellem Missbrauch" beschäftigt. Wir haben ein Konzept für den Verein erarbeitet und umgesetzt und sind auch die offiziellen Schutzbeauftragten. Bei allen Fragen zu diesem Thema könnt Ihr uns jederzeit ansprechen.
Weiterhin hat sich ein kleiner Kreis mit dem neuen Datenschutzgesetz rumgeärgert und mit viel Mühe alle wichtigen Informationen zusammengetragen und umgesetzt.

Ein großes Thema für Vorstand und Ausschuss war aber das neue Vermietungskonzept. Für alle, die das Thema nur am Rande berührt hat, hier eine kleine Zusammenfassung:
Ein Kreis von Mitgliedern aus allen Altersschichten hat sich an einem Wochenende in Ruit mit einem Moderator des Verbandes mit dem Thema „Zukunft" befasst. Das Ergebnis war überraschend eindeutig. Immer mehr Mitglieder sind nicht mehr bereit den Wirtschaftsdienst zu leisten. Der Trend ist nicht neu. Immer weniger haben immer mehr Dienste. Aber in der Deutlichkeit sind wir als Vorstand und Ausschuss nun in der Pflicht, ein neues Konzept ohne Dienste zu erarbeiten.
Der Mieter bekommt nun das Vereinsheim mit Geschirr und Gläser auf Vertrauensbasis zur Verfügung gestellt. Eine Einweisung und eine Abnahme erfolgen durch uns. Der Mietpreis ist erhöht, dafür kümmert er sich selbst um Essen und Getränke. Die Kühltheke im Tresen steht dem Mieter zur Verfügung.
Unsere Vereinsgetränke mit Kasse befinden sich nun in einem abgeschlossenen neuen Glaskühlschrank im Vorratsraum der Küche. Die Schlüssel werden zurzeit von Udo an die Abteilungsleiter und Trainer verteilt. Seit Januar läuft das neue Konzept an und ich werde Euch auf der Hauptversammlung die ersten

Erfahrungen mitteilen. Wir werden beobachten, lernen und verbessern. Es gibt ähnliche funktionierende Konzepte in der Region. Deshalb bin ich zuversichtlich, dass es funktioniert. Wir haben auch keine andere Wahl und sind sehr an einem „Ich habe da mal eine Idee…“ interessiert. So! Genug vom Vereinsheim.

Wir hatten wieder tolle Veranstaltungen. Unser Winterlauf, der dank allen Helfern immer professioneller abläuft. Das Weißwurst-Essen, unser Sommerfest, das Weinfest und die Waldweihnacht, die sich alle fest im Jahreskalender etabliert haben. Außer der Reihe haben wir im Hochsommer den „Gottesdienst im Grünen“ veranstaltet, der in Zusammenarbeit mit der Kirche und fast 400 Besuchern ein voller Erfolg war. Geplant ist im Moment diesen Event in 2020 wieder stattfinden zu lassen. Eifrige Newsletter Leser waren natürlich über die Termine dieser Veranstaltungen bestens informiert.
Vor Weihnachten war ich seit langem mal wieder bei einem Heimspiel unserer Handballer. Die eigene Mannschaft spielen sehen, mitfiebern, mitschreien, sich dauernd entscheiden zu müssen „bin ich nun Trainer oder Schiedsrichter?“ hat im Kreis guter Freunde viel Spaß gemacht. Ich möchte mehr solcher Erlebnisse haben! Gebt weiterhin die Termine interessanter Veranstaltungen an Ösche weiter, damit wir über den Newsletter noch mehr Mitglieder aktivieren um unsere Sportler zu unterstützen.

Dieses Jahr möchte ich mal allen Besuchern unserer Veranstaltungen danken. Würdet Ihr nicht kommen, hätten unsere fleißigen Helfer nicht das schöne Gefühl Teil der Familie zu sein, die durch Ihr persönliches Engagement zu dieser tollen Veranstaltung beigetragen haben. Vielen Dank für Euer Kommen.
Ich bin mal gespannt, was alles so passiert ist, wenn ich mich „bald“ wieder hinsetze und das neue Vorwort schreibe.

Euer Klaus-Dieter Enghardt



Liebe Mitglieder, wir laden Euch ganz herzlich zur Jahreshauptversammlung ein, am

Freitag, 29. März 2019, 19:30 Uhr im
Vereinsheim der DJK SG Göppingen e.V.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Erläuterungen und Aussprache der schriftlich vorgelegten Berichte
4. Entlastungen
5. Neuwahlen
   - 2. Vorsitzende(r)
   - Referent(in) für. Finanzwesen
   - Referent(in) für. Freizeitsport
   - Referent(in) für. Öffentlichkeitsarbeit
   - Abteilungsleiter(in) Handball
   - Kassenprüfer(in) I
   - Bestätigung Jugendleiter(in)
6. Grußwort
7. Verabschiedung Haushaltsplan 2019
8. Anträge
9. Anmerkungen zum Jahresprogramm
10. Verschiedenes
    - Hygieneschulung: Aktualisierung und Auffrischung
    - Aufklärung und Schulung: Sexualisierte Gewalt im Verein

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem 16. Lebensjahr.
Anträge sind bis zum **22. März 2019** bei der Vorstandschaft einzureichen.

Postanschrift: DJK SG Göppingen e.V., Brahmsweg 1, 73054 Eislingen
E-Mail: vorstand@djk-gp.de

gez. Klaus-Dieter Enghardt, 1. Vorsitzender
Udo Haug, 2. Vorsitzender


Das Schönste,
was ein Mensch
hinterlassen kann,
ist ein Lächeln
im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.
In Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder

Wertschätzung

Alles hat den Wert, dem wir ihm zusprechen!

In meinen Beiträgen für unsere Vereinszeitschrift „Antenne“ habe ich immer versucht, für mich wichtige Werte in Sport, Glauben und Gemeinschaft zu beleuchten. In der diesjährigen Ausgabe geht es um „Wertschätzung“. Die folgende kleine Geschichte veranschaulicht dies auf eine krasse Art und Weise.



Wolfgang Traub

Bei einem Bauernhof hatte der Landwirt ein Schild an das Tor genagelt. Darauf war zu lesen: “Hundebabys zu verkaufen“. Dieser Satz lockte viele Kinder an.
Bald erschien ein kleiner Junge und fragte: „Für wie viel verkaufen Sie die Welpen?“ Der Besitzer meinte: „Zwischen 30 und 50 Euro.“ Der kleine Junge griff in seine Hosentasche und zog etwas Wechselgeld heraus. „Ich habe 2,37 Euro, kann ich sie mir anschauen?“ Der Bauer grinste und pfiff. Aus der Hütte kam seine Hündin namens Lady, sie rannte über den Hof, gefolgt von fünf kleinen Hundebabys. Eins davon war einzeln, ersichtlich weit hinter den anderen. Sofort sah der Junge den humpelnden Kleinen. Er fragte: „Was fehlt diesem kleinen Hund?“ Der Mann erklärte, dass, als der Kleine geboren wurde, der Tierarzt meinte, er habe ein kaputtes Gelenk und dass er für den Rest seines Lebens humpeln würde.
Der kleine Junge, richtig aufgeregt, strahlte: „Den kleinen Hund möchte ich kaufen!“ Der Mann antwortete: „Den kleinen Hund möchtest du kaufen? Wenn Du ihn wirklich haben willst, dann schenke ich ihn dir.“ Der kleine Junge war ganz durcheinander. Er sah direkt in die Augen des Mannes und sagte: „Ich möchte ihn nicht geschenkt bekommen, er ist genau so viel wert wie die anderen Hunde und ich will Ihnen den vollen Preis bezahlen. Ich gebe Ihnen jetzt die 2,37 Euro und 50 Cent jeden Monat, bis ich ihn bezahlt habe.“ Der Mann antwortete: „ Du musst ihn wirklich nicht bezahlen mein Sohn. Er wird niemals hüpfen, rennen und spielen können wie die anderen Hunde.“
Der kleine Junge langte nach unten und krempelte sein Hosenbein hoch, und zum Vorschein kam ein stark ver-

krümmtes und verkrüppeltes linkes Bein, geschient mit einer dicken Metallstange. Er sah zu dem Mann auf und sagte: „Na ja, ich kann auch nicht so gut rennen, und der kleine Hund braucht jemanden, der für ihn Verständnis hat." Der Mann biss sich auf die Unterlippe, Tränen stiegen in seine Augen. Er lächelte schließlich und sagte: „Mein Sohn, ich hoffe und bete, dass jeder einzelne dieser Hundebabys einen Besitzer wie dich haben wird."

Diese Geschichte zeigt uns einen Blick über den Tellerrand auf „Wertschätzung und Toleranz zu werfen. Wertschätzung und Toleranz müssen in jedem Verein einen hohen Stellenwert haben – ja geradezu in einem DJK-Verein.
Ein Verein spiegelt die Gesellschaft wider: Menschen – Kinder, Jugendliche, Erwachsenen, Senioren – mit unterschiedlicher Herkunft und Biografie, mit individuellen Stärken und Schwächen, mit unterschiedlichen Bildungswegen und Berufen, treffen sich im Verein zum Sporttreiben und um Gemeinschaft zu erleben. Alles ist nur möglich, wenn der Verein von Ehrenamtlichen auf Leitungsebene, Trainern im Erwachsenen- und Jugendbereich, bei Festen und Feiern, mit Leben erfüllt wird.
Alles ist nur möglich, wenn Wertschätzung und Toleranz gelebt werden. Wenn es möglich ist, dass ein Vorhaben nicht zu 100% gelingen muss. Wenn es möglich ist, dass alle Spieler einer Mannschaft den (menschlich) gleichen Stellenwert haben. Wenn Vorurteile abgebaut werden.
Die Deutsche Jugendkraft mit Ihrem Wertegerüst richtet sich am christlichen Menschenbild aus. Mit anderen Worten: Jeder Mensch ist von Gott her einzigartig und hat seine Würde.
Diesen Zielen habe ich mich in meiner DJK Göppingen mehr als 40 Jahre lang auf verschiedenen Ebenen, als Jugendtrainer, als Trainer der aktiven Handballmannschaft, als Gesamtjugendleiter und in den vergangenen Jahren als Geistlicher Begleiter verschrieben.

Ich wünsche meiner DJK Göppingen, dass sie immer wieder die Kraft und Kreativität aufbringt, innezuhalten in der hektischen Zeit des Sport- und Vereinsalltags, um zu überlegen, wie sie die Werte der DJK leben und umsetzen kann. Nicht im Sinne von „Missionieren", sondern von „Der Mensch geht vor!"

Mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche und harmonische Zukunft „meiner DJK".

Euer Wolfgang „Wolfe" Traub

Hallo liebe Handballfreunde,



Andre Adelhelm
Abteilungsleiter Handball

schon wieder ein Jahr, schon wieder eine Saison vorbei. Ich möchte mich somit auch bei allen engagierten Trainern, Helfern und unseren leidenschaftlichen Spielerinnen und Spielern für ihre Leistung bei uns im Verein bedanken.
Ein ganz besonderer Dank gilt auch unseren Sponsoren für die neuen Trikots im Jugend- und Aktiven-Bereich.

Auch wie die letzten Jahre wird unsere C- und B-Jugend sowie die Männermannschaft wieder an einem Osterturnier teilnehmen. Dieses Mal treibt es die Mannschaften nicht ins Ausland, sondern sie fahren in den hohen Norden nach Hamburg. Hier wünsche ich den Mannschaften viel Spaß und Erfolg.

Jetzt lenken wir aber den Blick nochmal kurz zurück auf die vergangene Saison. Erfolgreich auf der einen Seite, durchwachsen auf der anderen Seite?!
Gerade in der Jugend war aufgrund des Alters- und Entwicklungsunterschieds manche Saison etwas schwierig, dennoch legten sie eine erfolgreiche ab.
Die B-Jugend wurde leider nur Tabellen-Zweiter, knapp hinter dem Meister. Die C-Jugend hat die Saison auf einem guten Mittelfeldplatz beendet und der D-Jugend erging es leider nicht besser als der B-Jugend und landete auch auf Platz 2. Bei der E-Jugend haben unsere Kinder ihre Spieltage mit viel Freude am Sport und großem Kampfgeist absolviert.
Somit können wir alle stolz auf unseren Handballnachwuchs sein und hoffen auf eine spannende und erfolgreiche Saison 2018/19.

Bei der Männermannschaft hat man in der vergangenen Saison viele spannende und packende Spiele gesehen. Die Saison hat man auf einem Mittelfeldplatz beendet.
Leider mussten wir auch einige Spie-

ler sowie unseren Trainer verabschieden – vielen Dank für Eure Treue zu unserem Verein! Nichtsdestotrotz konnten wir schnell ein neues Trainergespann und neue Spieler finden.

Im vergangenen Jahr hieß es: „Los wir fahren nach Arnheim (Holland)!" Die Begeisterung für dieses Handballturnier war bei der C- und B-Jugend sowie der Männermannschaft groß. Hier möchte ich mich bei Astrid und Gerhard Bagemihl für die Organisation herzlich bedanken.

Natürlich waren wir auch abseits vom Handballfeld aktiv und haben wieder einen Handballtag des Handballverbandes Württemberg an der Albert-Schweizer-Schule durchgeführt. Dort werden wir weiterhin jeden Mittwoch eine Handball AG anbieten. Hier möchte ich mich bei Werner Rommel und Nadine Salomon bedanken - Nadine ersetzt aktuell Werner, der aus gesundheitlichen Gründen pausieren muss.

Ich wünsche all unseren Mannschaften und Trainern eine erfolgreiche Saison mit viel Spaß und Erfolg!

Andre Adelhelm
Abteilungsleiter Handball



Möchtet Ihr oder Eure Kinder ein Teil unserer Handballabteilung werden?

Dann bringt Eure Kinder gerne bei uns im Training vorbei oder meldet Euch einfach bei mir.

Euer Andre Adelhelm

Aktive Männermannschaft

Die Saison 2018/2019 starten wir mit einem „alten“ Weggefährten als neuen Trainer. Martin Czommer, langjähriger Spieler der aktiven Mannschaft und ehemaliger Jugendtrainer, nahm sich dieser Aufgabe an. Zur Unterstützung steht ihm hierbei der ebenso langjährige DJK-Spieler und Jugendtrainer Max Austel zur Seite. So fiel eine langwierige Eingewöhnungsphase weg und die Trainer konnten sich von Beginn an der Arbeit mit der Mannschaft widmen. Zudem schlossen sich auch noch weitere ehemalige Jugendspieler der Mannschaft an. Benny Maunz, unser langjähriger Torhüter und Mannschaftsältester, trat in seinen wohlverdienten Ruhestand. Diese Umstände führten insgesamt zu einer Verjüngung der Truppe.

So muss man nun auch die aktuellen Ergebnisse unter Berücksichtigung des langfristigen Aufbaus der Mannschaft beurteilen. Wir stehen aktuell nach 7 Spielen mit 4:10 Punkten im unteren Mittelfeld der Tabelle. Die Spiele unserer jungen Mannschaft zeigen jedoch, dass wir für die Zukunft gut aufgestellt sind.

Mit sportlichen Grüßen
Die Mannschaft



B-Jugend

Nach einem dramatischen Ende der letzten Saison, welche durch einen Beschluss des Verbandes entschieden wurde, richtete sich der Blick nun auf die neue Saison.
Zu Beginn der Hallensaison 2018/2019 fand für die B-Jugend die Qualifikation auf Bezirksebene statt. Hierfür wurde in der kurzen Zeit versucht ein strategisches Grundgerüst der neu formierten Truppe zu verpassen. Dank der Zugänge aus der C-Jugend, sowie der Rückkehr von Verletzten, kann aus einem Pool von 10 Spielern zurückgegriffen werden. Einen großen Dank an dieser Stelle an die jahrgangsbedingten Abgänger für den erbrachten Einsatz,
Nach einer mäßig erfolgreichen Qualifikation, welche in der Bezirksklasse endete, begann die Vorbereitung auf die neue Saison. Hier wurden ganz klassisch die körperlichen Grundlagen mit Waldläufen und Zirkeleinheiten geschaffen. Anschließend wurde am Spielfluss und insbesondere der Abwehr gearbeitet.
Voller Vorfreude über den Saisonstart wurden die ersten zwei Spiele leider verloren. Ein anschließender Kantersieg gegen den Tabellenletzten wurde von einer deutlichen Niederlage gegen den Tabellenführer getrübt. Letztendlich war dieser Umstand der personellen Situation mit zahlreichen Ausfällen geschuldet. Nun hatte man einen Monat Zeit wieder an den richtigen Schrauben zu drehen und die Mannschaft aufzurichten sowie neue taktische Varianten einzustudieren. So konnte man eine deutliche Steigerung im spielerischen Bereich beobachten - trotz langer Verletzungspausen von zwei Spielern. Die nächsten zwei Spiele wurden nach sehr guter Leistung „nur“ unentschieden gespielt. Anschließend verlor man wieder ersatzgeschwächt auswärts zwei Spiele. Das letzte Spiel vor der Winterpause konnte gewonnen werden und so geht es mit einem guten Gefühl in die verdiente Winterpause. Endlich kommen die Verletzten zurück und verstärken den gebeutelten Kader wieder.

Insgesamt blicken die Trainer zuversichtlich in die Rückrunde und hoffen noch den ein oder anderen Platz gut zu machen.
Die Mannschaft und die Trainer bedanken sich in diesem Zuge auch ausdrücklich für die entgegengebrachte Unterstützung der Helfer, ohne diese der Spielbetrieb so nicht funktionieren würde.

Die Trainer

C-Jugend

„The same procedure as every year." So könnte man den Rundenbeginn der C-Jugend beschreiben. Mit einem dünnen Kader gestartet, was leider auch eine Spielabsage zur Folge hatte, hat sich die Mannschaft richtig ins Zeug gelegt! Neue Spieler konnten Dank unserer Jungs gewonnen und gleich ins Team integriert werden. Danke Jungs! Wir haben eine sehr gute Traingingsbeteiligung - leider musste mal das eine oder andere Training wegen beruflicher Verpflichtungen der Trainer ausfallen, was hoffentlich nicht mehr vorkommt. Wir haben ein ausgeglichenes Punktekonto und mit unserer Truppe ist es uns überhaupt nicht Bange die Runde positiv zu gestalten.

Ein besonderer Dank gilt auch hier unseren Eltern, welche uns immer so tatkräftig unterstützen.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr wird sicherlich das Osterturnier in Hamburg werden, das wir gemeinsam mit der B-Jugend und der aktiven Mannschaft besuchen werden.

Andre und Gerhard



Schon abonniert?

Unser DJK Newsletter mit allen nützlichen Informationen zu kommenden Veranstaltungen und Events.

Jetzt anmelden unter newsletter@djk-gp.de

D-Jugend 1. Mannschaft

Die D-Jugend der JSG Göppingen geht in der Saison 2018/2019 mit 2 Mannschaften an den Start.

Nachdem wir bereits während der abgelaufenen Saison 2017/2018 weitere Spieler hinzugewinnen konnten, kamen im Frühsommer 2018 noch zusätzlich Spieler des TSV Bartenbach zur JSG Göppingen hinzu. Dadurch war schnell klar, dass bei einem Kader von 24 Jungen und Mädchen mit 2 D-Jugend-Mannschaften in die Saison 2018/2019 gestartet werden muss.

Nach zahlreichen Gesprächen und vielen Bemühungen ist es zu Beginn der Runde gelungen, Werner Rommel nochmals zu aktivieren und ihn als Trainer der D2 zu gewinnen. Mit seiner Erfahrung, seinem Engagement und Fachwissen konnte damit eine tolle Lösung gefunden werden. Dies ermöglicht überhaupt erst den Spielbetrieb mit vielen ehrgeizigen Kids der Jahrgänge 2006 & 2007 mit 2 Mannschaften durchzuführen.

Nachdem Werner beim Bergwandern schwer verunglückt ist, musste kurzfristig eine neue Lösung gefunden



werden. An dieser Stelle hoffen wir auf eine baldige, gute und vollständige Genesung.

Zum Glück stand mit Iris, Klaus und Moritz Kirn gleich eine komplette Familie bereit, welche nun den Trainings- und Spielbetrieb der D2 organisiert. Die D2 ist fleißig in der Kreisliga aktiv.

Der D1 ist es durch tolle Spiele während der Bezirks-Qualifikation gelungen, sich für die Bezirksklasse zu qualifizieren. Mit Michael Hohlbauch, der bereits gegen Ende der Saison 2017/2018 mit in den Trainingsbetrieb eingestiegen ist, und sich sehr engagiert und mit viel Kompetenz für die PowerKids einsetzt, und mit Alexander Fischer, der nun bereits als „alter Hase" die D-Jugend weiter betreut, ist ein harmonisches Trainerteam mit viel Handballerfahrung für die D1 am Werk.

Wie bereits vor der Runde erwartet, wird in der Bezirksklasse – der zweithöchsten Klasse der D-Jugend – auf sehr hohem Niveau Handball gespielt. Wir treffen stets auf sehr starke Gegner, die alles von uns abverlangen. Auch wenn wir aus 7 Spielen bisher nur 1 Sieg davontragen konnten, waren es doch jeweils sehr gute und sehr ansehnliche Handballspiele und wir haben bisher viel Lob - nicht nur von den eigenen Zuschauern, sondern auch von neutraler Seite - erhalten.



Die Truppe hat sich seit Beginn der Runde kontinuierlich gesteigert und es sind auf breiter Basis bei allen Spielern Fortschritte erkennbar. Die Abwehr steht inzwischen schon richtig gut. Die 3-2-1 Formation greift und wird für unsere Gegner zunehmend schwieriger zu überwinden. Aber auch im Angriff führen immer häufiger die einstudierten Spielzüge, die auch auf internationalem Parkett gespielt werden, zum Erfolg.

Die Arbeit mit den Jungs macht großen Spaß und die Kids ziehen richtig gut mit, was auch an der sehr hohen Trainingsbeteiligung abzulesen ist.
Mit den „PowerKids" wurde vor der Runde eine von den Kindern eigenständige Marke entwickelt. Michael hat, unterstützt von einem Grafiker, sogar ein Logo entworfen, dass jetzt Mützen und unsere Trainings-Sweatshirts schmückt.

Die D1 wird dabei regelmäßig von Spielern der D2 unterstützt, die damit auch Erfahrungen in der höheren Spielklasse sammeln können.

Ein großer Dank sei auch an Caro gerichtet, die in den vergangenen Jahren hervorragende Jugendarbeit geleistet hat und im Moment berufsbedingt im Traineramt kürzertreten muss.

Michael Hohlbauch &
Alexander Fischer

BIKES - ZUBEHÖR - BIKEWEAR
Bike-Station Göppingen
Marktstr. 45
73033 Göppingen
Tel. 07161 - 156 46 50
hw@bikestation-gp.de
www.bikestation-gp.de

D-Jugend 2. Mannschaft

Die neu formierte D2 startete mit Elan in die neue Runde. Nach einem unvorhersehbaren Vorfall kam es zu einem ungeplanten Trainerwechsel nach dem ersten Punktspiel, den die Mannschaft gut wegsteckte. Die neuen Trainer konnten sich gut integrieren und es wurden schnell Fortschritte sichtbar. Jedes Punktspiel wurde nur sehr knapp verloren (bis auf das erste) und das Trainerteam inklusive der Fans der Mannschaft warten nur noch auf den ersten Sieg. Bei jedem Spiel wurden individuelle und auch mannschaftliche Verbesserungen sichtbar. Der Spielfluss wurde besser und die am Anfang nur versuchten Spielaktionen wurden immer wichtiger bzw. nützlicher, da sie viel besser und unvorhersehbarer wurden. Im Training war oft Unsicherheit bei Übungen, die zum ersten Mal ausgeführt werden mussten, aber diese legte sich schnell wieder. Durch viel Abwehrtraining wurde sogar Spaß an diesem gefunden. Der Angriff und das dazugehörige Training gefällt den Jungs und Mädels am besten.

Das Trainerteam:
Moritz Kirn, Klaus Kirn,
Iris Kirn & Michelle Nordwald

Ein herzliches Dankeschön

an all unsere Inserenten für ihre Unterstützung!



Alle Mitglieder und Freunde bitten wir
die Inserate zu berücksichtigen.

E-Jugend

Zu Beginn der neuen Saison fand ein Umbruch im Trainerteam der JSG statt. Nachdem schon vor den Sommerferien der neue Trainer Jannis Braune fest stand, entschied sich auch sein Team-Kollege Gerriet Fuchs in der E-Jugend als Trainer mitzumachen. So startete nun das Doppelgespann mit kräftiger Unterstützung von Werner Rommel in die neue Runde. Da die beiden noch unerfahren in puncto Jugendarbeit waren, wurden die sportlichen Ziele anfangs nicht all zu hoch gesteckt. Es wurde primär auf einen starken Team-Zusammenhalt hingearbeitet. Hierfür ist es wichtig, dass jeder mit jedem gut auskommt und man auch auf dem Spielfeld oder im Training merkt, dass die Kinder als Einheit agieren – so wie ein Team eben.

Gleich zu beginn war den Trainern klar, dass sie hier eine gut gemischte Truppe aus Mädchen und Jungs, Erfahrenen und Anfängern haben. Viele kannten sich schon aus den Jahren davor, jedoch sind auch erfreulicherweise viele neue Gesichter - zum größten Teil dank Werner Rommel - dazu gekommen.

Den sportlichen Anfang der Saison machte das TV-Jahn-Rasenturnier. Hier schaffte man es gleich zu Beginn einen Pokal abzusahnen. Danach ließen die ersten Saison-Spiele nicht lange auf sich warten. Hier konnte man aber nur eines gewinnen.
Nach diesen Spielen war es immer wichtig, noch in der Kabine und in den darauffolgenden Trainingseinheiten miteinander zu reden, was man richtig oder falsch, auf und neben dem Platz gemacht hat. Man könnte mei-



nen, dass bei manchen Niederlagen die Begeisterung für Handball ein wenig nachließ, jedoch konnte man immer wieder merken, dass die Kinder aufs Neue engagierter und motivierter ins Training starteten.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Eltern und Unterstützern bedanken und wünschen allen einen guten Start ins neue Jahr.

Jannis Braune & Gerriet Fuchs

Gaukinderturnfest in Wäschenbeuren





2018 ist es uns gelungen, mal wieder beim Gaukinder- und Jugendsportfest mit einer kleinen Truppe in Wäschenbeuren teilzunehmen. Erfreulich ist, dass zwei Teilnehmerinnen von uns die Teilnahme zu den Gaubestenkämpfen in Deggingen erreichten. Dies gelingt, wenn man sich unter den sieben besten der Altersklasse platziert. Die Teilnehmerin des Jahrgangs 2008 war Luise Stahl. Beim Jahrgang 2007 war es Blessing Johnson.

Werner Rommel

Dankeschön für all die Jahre!

Lieber Werner,

jetzt ist es soweit, Du möchtest nicht mehr jeden Abend in einer Turnhalle verbringen - versteht natürlich keiner. Eigentlich möchten wir Handballer uns einfach nur bei Dir für die vielen Jahrzehnte die Du für uns da warst, herzlich bedanken. Um das für viele mal zu verdeutlichen, manche Kinder, die Du betreut hast, sind heute Eltern, ein paar sogar Großeltern und die Kinder oder Enkelkinder trainierst Du heute! Der Wunsch sich zurückzuziehen besteht ja schon länger, aber Loszulassen ist nach so langer Zeit gar nicht so einfach, weshalb wir auch froh sind, dass Du die neuen Trainer noch ein Stück weit begleitest und sie mit Deinen Erfahrungen unterstützt. Den meisten hier im Vereinsheim ist klar, dass es eine Handballabteilung ohne Werner Rommel eigentlich gar nicht gibt. Du bist auch für die Vereine im Bezirk der Mann der DJK Göppingen. Aber natürlich dürfen wir auch Deine Traudel nicht vergessen, die so viele Jahre auf Dich verzichten musste und immer zurückgesteckt hat. Wir haben uns für Euch etwas Besonderes ausgedacht und wir hoffen, dass Ihr jetzt einfach mehr Zeit habt, um auch mal die anderen Dinge im Leben zu genießen, die bisher zu kurz kamen. Wir versprechen Dir auch in Zukunft unser Bestes zu geben. Wir wissen alle, dass sich die „Zeiten" geändert haben und was früher selbstverständlich war heute nicht mehr so ist. Wir werden uns weiter um die Kinder bemühen und versuchen, sie auf ihrem Weg - auf dem Spielfeld sowie abseits davon - zu fördern.

Alle Deine Handballer
der letzten 55 Jahre



Ein ganz persönlicher Dank kommt noch von Astrid

Lieber Werner,

die letzten 20 Jahre haben wir oft zusammengesessen und uns neue Möglichkeiten für die Kinder ausgedacht. Egal wie „bekloppt" unsere Ideen waren, Du hast alles mit getragen und mich immer unterstützt, viel abgenommen, mich immer wieder angetrieben weiter zu machen. Du warst mir immer ein Vorbild im Engagement, was sich trotz aller Schwierigkeiten heute noch widerspiegelt. Die DJK gibt es noch! Danke für Deine Unterstützung, Hilfe und Solidarität.

Alles Liebe Astrid

Um es mit den Worten von Trude Herr zu sagen: „Niemals geht man so ganz", das hoffen wir sehr und freuen uns, Dich das ein oder andere Mal bei unseren Spielen begrüßen zu dürfen.

Danke Werner!



Bagemihl
ZERSPANEN
...ist unsere Sache!



Gute Aussichten für die Zukunft



Johannes Keller
Abteilungsleiter Rhönrad

Mit dem Jahresbericht der Rhönradabteilung möchte ich die Gelegenheit nutzen, auf das vergangene Trainings-, Wettkampf- und Trainerjahr zurückzublicken und dabei ein kleines Resümee ziehen.

Zuerst zu dem Teil, der mir persönlich besonders am Herzen liegt. Ganz besonders freut mich, dass wir im Trainingsbetrieb den vielfach geäußerten Wunsch nach längeren Trainingszeiten umsetzen konnten. Dabei mussten die TurnerInnen sich nicht nur seit den Sommerferien an neue Zeiten gewöhnen, sondern auch an neue Trainingspartner. Denn in diesem Zusammenhang wurden die beiden Gruppen leistungs-, aber vor allem altersgerecht neu zusammengesetzt. So können nun alle 90 Min. trainieren und mit ihrem Rad an die Leistungsgrenze kommen. Dies war unter anderem nur dadurch möglich, dass wir nach mehreren Jahren wieder drei lizenzierte Trainer im aktiven Trainingsbetrieb haben. Anfang Herbst letzten Jahres konnten Jessica und Sabrina Stähle zusammen mit mir erfolgreich den C-Trainer-Lehrgang abschließen.

Neben Jessica Stähle starteten beim Württembergischen Landesfinale nach vielen Jahren wieder Nachwuchsturner von der DJK Göppingen. Für ihren ersten Wettkampf auf höherer Ebene zeigten Liv und Franziska solide Leistungen und konnten einige neue Erfahrungen sammeln. Im Bereich der BundesklasseturnerInnen standen neben den Weltmeisterschaften in der Schweiz auch die jährlichen Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften auf dem Programm. Dabei wurde ich zum ersten Mal von unserer einzigen weiblichen Starterin Naomi im Erwachsenbereich unterstützt.

Einen schönen Abschluss fand das Rhönradjahr mit der Aufführung einiger Turnerinnen bei der Jugendsportschau in Heiningen, die nicht nur den Zuschauern viel Freude bereitete, sondern auch den Aktiven viel Spaß machte.
Anfang des Jahres bekamen wir einen „kleinen" Zuwachs in unserer Abteilung. Mit unserem ehemaligen Spitzenturner Peter Salomon und unserer „Rhönrad-Oma" Beate Salomon konnten wir eine neue Anfängergruppe mit einigen „Rhönis" beginnen.

Johannes Keller



Freitagsgruppe I

Seit den Sommerferien 2018 darf die Gruppe der Kleineren eine halbe Stunde länger turnen. Dies gefällt wohl allen. So richtige Anfänger gibt es in dieser Gruppe eigentlich nicht mehr. Auch Luise, die als letzte Turnerin in die Gruppe kam, beherrscht wie die anderen schon viele schwierige Übungen. Bei den Gaumeisterschaften in Bezgenriet konnten fast alle ihre Möglichkeiten vor den Kampfrichtern unter Beweis stellen. Dabei belegte diese Trainingsgruppe die ersten vier Plätze.
Wegen der längeren Trainingszeiten bin ich sehr froh über die anderen erfahrenen Trainer, welche hier den Turnern noch viele weitere Übungen beibringen und viel Wissen vermitteln können. Mit viel Begeisterung und Motivation kann aus einem Anfänger ein Star von morgen werden.

Beate Salomon

Freitagsgruppe II

Inzwischen kann bei dieser Gruppe nicht mehr von einer Anfängergruppe gesprochen werden. Da bei vielen die Motivation zum Erlernen neuer Übungen sehr groß ist, zeichnet sich durchgehend eine große Leistungssteigerung ab. Somit konnten einige aus dieser Gruppe auch zum ersten Mal gemeinsam in einer Mannschaft Landesklassenluft bei den Württembergischen Vereinsmannschafts-Wettkämpfen schnuppern. Hierbei zeigten beide Mannschaften mit den Plätzen 3 und 4 sehr gute Leistungen.

Beate Salomon

Leistungsgruppe

Die meisten TurnerInnen und alle Trainer sind seit diesem Jahr berufstätig, so dass die Trainingszeiten hin und wieder flexibel an den Berufsalltag angepasst werden müssen. So ist eine regelmäßige Anwesenheit der Trainer leider nicht möglich. Dafür werden die Trainingseinheiten mit den Trainern umso intensiver genutzt, um neue Übungen zu lernen. Dies motiviert den einen oder anderen dazu, die neu erlernten Küren bei Wettkämpfen zu präsentieren.

Naomi Schiek bei der Musikkür



In der Bundesklasse bekam ich zum ersten Mal durch Naomi bei den Aktiven Unterstützung. Für sie war es das erste Jahr bei den Erwachsenen und sie durfte daher ihre erste Musikkür gestalten und zeigen. Diese Herausforderung konnte sie dann mit dem 2. Platz bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften erfolgreich meistern. Auch bei den Süddeutschen Meisterschaften zeigte sie sehr gute Leistungen. Diese reichten jedoch in dem mit amtierenden Weltmeisterinnen besetzten Teilnehmerfeld leider nicht für die Qualifikation zu den deutschen Meisterschaften. Für mich war dieses Jahr natürlich die anstehende Weltmeisterschaft in Magglingen (Schweiz) wieder die größte Herausforderung. Nachdem ich mich entgegen meiner eigenen Einschätzung bei den beiden Qualifikationswettkämpfen in Leverkusen und Bremen für die Weltmeisterschaften qualifizieren konnte, durfte ich Anfang Juni in die Schweiz reisen. Trotz einer nicht optimal gelaufenen Disziplin konnte ich wieder viele schöne und interessante Eindrücke von Magglingen mitnehmen, die ich vor allem auch der jungen Generation im Training weitergeben möchte.

Zum Schluss möchte ich mich natürlich noch bei allen Trainern und Trainerassistenten bedanken. Ohne das tatkräftige Mitwirken und den manchmal auch spontanen Einsatz von Euch ist das Training nicht möglich. Ein großer Dank geht daher an Jessica, Sabrina, Maureen, Rebecca, Beate und den neuen Helferinnen Carla, Franzi und Juli.

Johannes Keller



Indiaca - ein schneller Sport der lockt

So langsam gehören wir – das Indiaca-Team – zu den Senioren bei der DJK. Das sieht man einerseits an den immer mehr werdenden Ehrenämtern und Vereinstätigkeiten unserer Mitspieler, andererseits aber viel deutlicher in dem, was unsere jüngeren Mitspieler uns in Sachen Tempo und Sprungvermögen jeden Dienstag im Training vormachen! Dafür haben wir älteren Mitspieler die Erfahrung aus 25 Indiaca-Jahren und können durchaus ab und zu Paroli bieten.

Riesig Spaß macht uns unser Sport bei der DJK aber immer noch. Und es ist einfach schön, sich in Freundesrunde einmal in der Woche zu treffen, sich auszutoben und nach dem Training in einer der vielen - wieder entdeckten - Kneipen in Göppingen zusammen ein Absacker-Bier zu genehmigen.

Im März letzten Jahres ging es nach Bad Liebenzell zur jährlichen Württembergischen Meisterschaft im Indiaca. Erstmalig nach vielen Jahren stellten wir jeweils ein Männerteam in den Klassen 45+ und 19+. Es war ein erlebnisreicher Tag, leider blieben wir



unter unseren Möglichkeiten und verpassten die Podiumsplätze. Nächstes Jahr wieder!

Herzlich willkommen sind natürlich auch alle Interessierten an unserem schnellen Indiaca-Sport.

Wir trainieren und spielen jeden Dienstag von 19:30 bis 21:30 Uhr in der alten Schulsporthalle im Mörike-Gymnasium in Göppingen und im Sommer auch sehr gerne auf dem Beachfeld des DJK-Vereinsheims am Bürgerhölzle und freuen uns immer über neue Mitspieler!

Thomas Reinisch



hinten v. l. n. r.: Jürgen Mühleis, Thomas Reinisch, Oliver Fink,
Eckhard Fink, Jochen Rapf, Klaus-Dieter Enghardt
vorne v. l. n. r.: Udo Haug, Sebastian Fink, Lukas Mühleis
es fehlen: Uwe Unterlöhner, Roland Hieber und Bernd Wacker

DJK



2019

Sportangebote Trainingszeiten Kontakte

DJK SG Göppingen e.V.

Sportangebot und Trainingszeiten

Handball	Tag	Uhrzeit	Sporthalle
Männer 1	Dienstag	20:30 - 22:00 Uhr	Parkhaushalle GP
	Donnerstag	20:30 - 22:00 Uhr	Parkhaushalle GP
B-Jugend	Dienstag	19:00 - 20:30 Uhr	HoGy
	Donnerstag	19:00 - 20:30 Uhr	Öde Halle 2
C-Jugend	Montag	17:30 - 19:00 Uhr	Öde Halle 1
	Donnerstag	19:00 - 20:30 Uhr	HoGy
D-Jugend männlich 1	Montag	17:30 - 19:00 Uhr	Öde Halle 1
	Donnerstag	17:30 - 19:00 Uhr	Hogy
D-Jugend männlich 2	Montag	17:30 - 19:00 Uhr	Öde Halle 1
	Donnerstag	17:30 - 19:00 Uhr	MöGy
E-Jugend	Mittwoch	17:30 - 19:00 Uhr	HoGy
	Freitag	18:00 - 19:30 Uhr	Holzheim
Minis	Freitag	17:00 - 18:00 Uhr	Holzheim
			Abteilungsleiter:

Rhönrad			
Bundesklasse	Montag	17:45 - 20:30 Uhr	GiS
	Freitag	20:00 - 22:00 Uhr	GiS
Landesklasse	Montag	17:45 - 20:30 Uhr	GiS
	Donnerstag	18:00 - 20:00 Uhr	GiS
	Freitag	20:00 - 22:00 Uhr	GiS
Landes-/Gauklasse	Freitag	17:00 - 20:00 Uhr	GiS
Anfänger	Donnerstag	17:00 - 18:00 Uhr	GiS

Weitere Sportgruppen			
Frisbee	Donnerstag	20:30 - 22:00 Uhr	Parkhaus Halle
Indiaca	Dienstag	19:30 - 21:30 Uhr	MöGy (alt)
Volleyball	Dienstag	20:00 - 22:00 Uhr	WHG
Faustball Jebenhsn.	Montag	20:30 - 22:00 Uhr	Waldeck Schule Jeb.
Faustball Göppingen	Freitag	20:00 - 22:00 Uhr	Schiller Realschule
Frauen-Gymnastik	Donnerstag	19:30 - 21:30 Uhr	GiS
Fitness-Gymnastik	Dienstag	20:00 - 21:30 Uhr	MöGy (neu)
Kinderturnen	Dienstag	17:30 - 19:00 Uhr	MöGy (neu)

Hallenerläuterung: Holzheim = Turnhalle des TV Holzheim
GiS = Grundschule im Stauferpark

Trainer / Abt. Leiter	Telefon / E-Mail
Martin Czommer	czommer.martin@gmail.com
Max Austel	max.austel@wuerth.com
Colin Bagemihl Moritz Bagemihl	collin.bagemihl@hotmail.de
Gerhard Bagemihl	bag@bag-metall.de
Andre Adelhelm	andre@jsg-goeppingen.de
Alexander Fischer	alex@jsg-goeppingen.de
Michael Hohlbauch	michael.hohlbauch@jsg-goeppingen.de
Klaus, Iris, Moritz Kirn	klaus.kirn@web.de
Jannis Braune Gerrit Fuchs Denis Rieger	jannisbraune97@gmail.com
Andre Adelhelm	0151 - 613 212 89 andre@jsg-goeppingen.de

Trainer / Abt. Leiter	Telefon	E-Mail
Johannes Keller	0170 1269138	rhoenrad@djk-gp.de
Johannes Keller	0170 1269138	rhoenrad@djk-gp.de
Johannes Keller	0170 1269138	rhoenrad@djk-gp.de
Beate Salomon	07161 - 27587	rhoenrad@djk-gp.de

Trainer / Abt. Leiter	Telefon	E-Mail
Jan Allmendinger		janallmendinger@gmx.de
Udo Haug	0 71 61 - 672 81 66	vorstand@djk-gp.de
Peter Riexinger	0 71 64 - 12 879	peterriexinger@hotmail.de
Dieter Eberhard	0 71 61 - 81 33 75	helga.eberhard@yahoo.de
Karin Render	0 71 61 - 35 43 419	k.render@kabelbw.de
Erika Prescher	0 71 61 - 261 95	wpaf@kabelbw.de
Rudi Viehmaier	0 71 61 - 694 93	viehmaier@aol.com

Feiern Sie doch bei uns !

Mieten Sie unser Vereinsheim

Veranstaltungen bis 60 Personen
z.B. Geburtstag, Betriebsfeier
Jubiläum, Kommunion und Konfirmation

Überdachte Terrasse mit weiteren 100 Sitzplätzen,
Rasenplatz, Beachfeld, Hartplatz, Lagerfeuerstelle,
HD-Beamer mit Leinwand, TV-Übertragung, WLAN
Musikanlage mit Mikrofon

Geschirr und Besteck für 60 Personen und
Kühlschränke vorhanden

Mitglieder: 200 €
Nicht-Mitglieder: 250 €
Endreinigung: 50 €
Kaution: 200 €





Terminvergabe Vereinsheim

Karl-Heinz Salomon
Frommannstr. 27
73033 Göppingen

Tel.: 0 71 61 - 2 75 87
E-Mail: vereinsheim@djk-gp.de

Abschied ins Ungewisse

Liebe Vereinskameraden,

viele werden dieses Jahr bemerkt haben, dass wir nur sehr selten auf dem Rasen beim Vereinsheim zu sehen waren. Auch in den Sporthallen sah man nahezu keine Frisbeescheibe fliegen.

Viele Frisbee Teams entstehen an Universitäten und Hochschulen. Man zieht zum Studieren in eine andere Stadt, lässt die bisherigen Hobbies hinter sich und sucht sich ein neues Hobby. Ultimate Frisbee ist etwas anderes als die üblichen Sportarten, was für einen regen Zulauf zu den Teams an Universitäten und Hochschulen sorgt.

Unser Team gründete sich vor nunmehr 5 Jahren aus ein paar Schulfreunden, die Spaß daran hatten, diesen Sport zu entdecken. Noch im selben Jahr traten wir in die DJK ein. Dank unseres Trainers - und Initiator des Ganzen - Minh Le, machten wir rasch Fortschritte und konnten bald auf unser erstes Turnier fahren.
2014 folgte dann das erste eigene Turnier auf dem DJK-Vereinsgelände. Wir freuten uns, Teams aus ganz Deutschland begrüßen zu können. Es kamen durchweg positive Rückmeldungen zum Turnier. Der zweite „Staufers Cup“ fand 2015 auf dem Kunstrasenfeld gegenüber des Göppinger Sportvereins statt. Dies war leider unser letztes eigenes Turnier.
Nachdem Minh zum Studieren nach Erlangen zog, übernahm Jan „Osch“ Weber das Training. Wir hatten fortan mit der Parkhaushalle und der Öde Halle nun auch im Winter ausreichend Platz zum Trainieren.
2017 begann dann auch Osch zu studieren. Da er dies berufsbegleitend tat, fehlt uns nun ein erfahrener Spieler, der das Training leitet und sein Wissen an uns weitergibt.

Wie ich bereits schrieb, bilden sich viele Teams an Universitäten und Hochschulen. Bei uns hat sich dies 2017 leider anders entwickelt. Wir mussten in den letzten zwei Jahren leider verstärkt einige studienbedingte Abgänge verkraften. Der „har-

te Kern“ war leider irgendwann nicht mehr groß genug, um ein vernünftiges und sinnvolles Training zu gestalten.

Aus diesen Gründen gibt es das Ultimate Frisbee Team „Flying Lotus“ leider nicht mehr. Wir blicken zurück auf 5 Jahre Freundschaft, Freude, gemeinsamen Siegen und tollen Turnieren. Danke an diejenigen, die das Training gestaltet und sich für das Team eingesetzt haben. Dankeschön an alle in der DJK, die uns unterstützt haben, insbesondere Udo, Klaus und Karl-Heinz. Ohne sie wäre dies alles nicht möglich gewesen. Einige von uns werden weiterhin als passives Mitglied im Verein verbleiben und Euch nach Kräften unterstützen - und wer weiß, vielleicht sind wir auch eines Tages wieder genug, um ein neues Team zu gründen.

Auf ein baldiges Wiedersehen!
Euer Jan Allmendinger

kirschTomate

Catering und **Partyservice**
in Göppingen und Umgebung

www.kirschtomate.com – 0170/1808966

Mit Spaß und Freude dabei

Die Turnerfrauen der DJK Göppingen treffen sich regelmäßig donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr in der Sporthalle am Bürgerhölzle in Göppingen. Neue Gesichter sind gerne gesehen und herzlich willkommen!

Unter der Anleitung von Karin Render, stellvertretend Karin Reinisch, wird immer fleißig trainiert. Das Programm beginnt mit einem Aufwärmtraining, häufig mit Aerobic-Sequenzen, und geht dann über in Kräftigungs- und Dehnübungen aus dem Yoga- und Physiolatesbereich. Abgerundet wird es am Schluss mit einer kurzen gegenseitigen Rückenverwöhnmassage.

Im Sommer hat uns Georg, Karin Renders Ehemann, in seine Heimatstadt Trier eingeladen. Wir haben in kurzer Zeit viel Schönes gesehen, denn die Stadtführung haben wir auf dem Fahrrad erlebt.



Turnerfrauen

Ende September haben wir Turnerfrauen dann unseren Jahresausflug unternommen. Dieses Mal ging es ins Oberallgäu. Eine Wanderung führte uns bei nicht allzu schönem Wetter in das Wandergebiet Mittag.
Auf dem „lustigen Wanderweg in Kranzegg" hatten wir dann am 2. Tag bei strahlendem Sonnenschein viel Spaß und genossen die beeindruckende Natur.

Ute Enghardt





v.l.n.r.: Evi Berner, Susanne Leu, Ute Enghardt, Sabine Doster, Silke Späth, Elke Korinek, Karin Render, Karin Reinisch

Auf den Hund gekommen

Erstmals gab es beim 1. Lauf der 31. Winterlaufserie einen Hundelauf, bei dem sich 15 Hundebesitzer untereinander sportlich messen wollten. Leider wurde die vorgesehene Strecke von 5km etwas länger, da Unbekannte die Hinweisschilder verändert haben. Trotzdem kamen alle wohlbehalten im Ziel an. Durch die neue Auswertungsmethode, bei der sich der Transponder bereits in der Startnummer befindet, wurde die Auswertung am Ziel erheblich erleichtert. Auch die Erstellung der ca. 300 Urkunden für die Siegerehrungen der Kreismeisterschaften und Serienwertungen ging von den Helfern zügig vonstatten. Als organisatorisch günstiger Ort hat sich die Schule im Bürgerhölzle für Nachmeldungen und Ausgabe der Startnummern bewährt.

Bei den Waldlauf-Kreismeisterschaften liefen Wolfgang Schwegler und Reinhold Ehehalt als erste durchs Ziel.

Beteiligt haben wir uns bei zahlreichen Veranstaltungen innerhalb und außerhalb des Kreisgebiets. Mit den Kindern waren wir beim Gau-Kinderturnfest in Wäschenbeuren und mit 2 Teilnehmerinnen bei den Gaubestenkämpfen in Bad Ditzenbach.



Rudi Viehmaier
Abteilungsleiter Leichtathletik

Als Helfer beteiligten wir uns mit 5 Personen bei den vom Württembergischen Leichtathletikverband veranstalteten Läufen in Stuttgart.
Der Höhepunkt war für 3 Personen die Teilnahme als Helfer bei den Leichtathletik Europameisterschaften in Berlin.
Als Kampfrichter war ich bei verschiedensten Veranstaltungen im Kreis gefragt.

Allen Helfern bei der Winterlaufserie und auch den anderen Veranstaltungen ein herzliches „Dankeschön"!

Rudi Viehmaier

Aus der Stuttgarter Zeitung vom 16. Dezember 2018:

Hundelauf in Göppingen Schilderpanne hält Kafka und Co. auf Trab

Von Sabine Riker

Manche sehen es sportlich, andere finden es spaßig: Mehr als ein Dutzend Hunde und ihre Halter starten beim ersten Hundelauf bei der DJK-Winterlaufserie. Statt fünf Kilometer legen sie 6,7 Kilometer zurück – Schuld hat ein verdrehtes Schild.

Göppingen - Von Erschöpfung keine Spur. „Kafka" ist der Erste, der über die Ziellinie vor dem DJK-Heim im Göppinger Bürgerhölzle trabt. An der Seite des kroatischen Straßenhundes spurtet sein Herrchen Frank – , nein, nicht Franz und auch nicht Kafka, sondern Weisser – ins Ziel. Dann wird erst einmal Frauchen begrüßt. Frank Weisser kann es nicht fassen. „Das waren 6,7 Kilometer, es sollten fünf sein." Die Sache ist schnell aufgeklärt. „Irgendjemand hat auf der Strecke ein Schild verdreht", sagt Andreas Hinterschweiger, der Organisator der Winterlaufserie des katholischen Sportverbands Deutsche Jugendkraft (DJK) und schwingt sich in seinen Transporter, um das Schild wieder richtig hinzustellen – schließlich gehen an diesem Nachmittag noch 300 Läufer auf die Piste zum ersten Lauf der traditionellen Winterlaufserie, dann aber ohne Hund.

Die Idee, auch Hunde und ihre Frauchen und Herrchen bei der traditionellen Winterlaufserie starten zu lassen, geht auf das Konto von Tanja Leske. „Bei so einer Veranstaltung können wir zeigen, dass die Tiere nicht bissig sind und schön nebenher laufen", sagt die Göppinger Hundetrainerin. Sie kennt Andreas Hinterschweiger schon lange und hat einfach bei ihm angeklopft. Dass es geklappt hat, freut sie besonders, weil es im Landkreis Göppingen der erste Hundelauf ist. „Den nächsten gibt es im Kreis Esslingen."

Wie gut erzogen die Tiere sind, zeigt sich schon gleich am Start. Zwar ist hin und wieder ein aufgeregtes Bellen zu hören, doch keiner der Hunde ist aggressiv. So traben ein Bayerischer Gebirgsschweißhund und ein rumänischer Straßenhund friedlich neben einem Pudel-Australian-Shepard-Mix oder einem italienischen Wasserhund her. Statt eines Halsbands tragen die Tiere ein Brustgeschirr, das ist Pflicht. „Für die Hunde wie auch für die Läufer ist das angenehmer", erklärt Tanja Laske.

Manche nehmen's sehr sportlich

Mehr als ein Dutzend Teilnehmer haben sich am Start eingefunden. Einige von ihnen sind starke Läufer, andere wollen einfach nur Spaß haben. Frank Weisser und sein Freund Oliver Nolz, der mit seiner rumänischen Straßenhündin als Zweiter im Ziel einläuft, nehmen die Sache sehr sportlich. Erst vor wenigen Tagen haben sie bei „Gettingtough – The Race", einem Extrem-Hindernislauf mit mehr als 1000 Höhenmetern und 150 Hindernissen im thüringischen Rudolstadt mitgemacht. „Das ist der schwierigste Lauf in ganz Europa", sagen die durchtrainierten jungen Männer, denen trotz der eisigen Kälte der Schweiß in Strömen die Stirn hinunterrinnt. Die Panne mit dem verdrehten Schild wurmt sie ein bisschen. „Wir wären in 21 Minuten durch gewesen", sagt Frank Weisser. Da es aber 1,7 Kilometer mehr gewesen sind, zeigt die digitale Anzeige am Ziel 29:10 Minuten an. Oliver Nolz nimmt das Ganze weniger tragisch. „Holly" habe ihre Sache sehr gut gemacht, lobt er seine Hündin, für die der Lauf eine Premiere war. Beim nächsten Mal will er die Leine aber nicht mehr in der Hand halten. „Da kann der Arm nicht so mitschwingen, das stört", erläutert er.

Keinerlei sportlichen Ehrgeiz bringt dagegen Stefanie Kremer mit. Selbstkritisch merkt die 50-Jährige an, dass sie nicht schnell sei. Aber es spiele auch überhaupt keine Rolle, wann sie im Ziel eintrudle. Hauptsache, es mache Spaß – ihr und ihrem Bayerischen Gebirgsschweißhund „Bodo".

Nach dem Hundelauf geht es erst richtig los

Nach dem Ende des Hundelaufs ist für Andreas Hinterschweiger noch lange nicht Feierabend. Die traditionellen Läufe der Serie stehen noch aus. Zuerst gehen die Kinder auf die Strecke, dann die Jugendlichen. Die Erwachsenen können entweder eine Fünf- oder eine Zehn-Kilometer-Distanz zurücklegen. Durch die vielen Steigungen – das Bürgerhölzle liegt am Fuß des Hohenstaufens – seien beide Strecken recht anspruchsvoll. „Eine Bestzeit läuft man hier nicht", sagt Hinterschweiger und winkt ab. Deshalb schätzten auch die „Großen der Szene" die Winterlaufserie der DJK. Der schnellste Läufer habe die zehn Kilometer in beachtlichen 32 Minuten zurückgelegt. Der mit 75 Jahre älteste Teilnehmer laufe sie in 48 Minuten.


Hüpfburgenverleih zu vernünftigen Preisen!
Markus Hübl
Frommannstraße 16
73033 Göppingen
Mobil: 0160 - 96 23 95 37
www.huepfburgenverleih-gp.de
Kindergeburtstage
Familienfeste
Firmenfeiern
Vereinsfeste
Auf Wunsch mit Versicherung


www.metzgerei-heger.de
METZGEREI
Heger
73054 Eislingen
Hindenburgstr. 22
Tel. 0 71 61 / 8 76 97
73033 Göppingen
Am Rosenplatz
Tel. 0 71 61 / 7 34 95
Alles frisch und lecker!

Austoben im Kinder-freundlichen Rahmen

Zur Zeit sind wir eine tolle Truppe von 10-15 Mädchen und Jungen im Alter von 3-6 Jahren. Immer dienstags toben wir uns eine Stunde lang in der neuen Mögy-Turnhalle aus.
Je nach Größe der Gruppe werden die Geräte aufgebaut, um von den Kindern in Beschlag genommen zu werden. So kann es vorkommen, dass man sich unverhofft auf einem erlebnisreichen Kinderspielplatz wiederfindet. Auch das „Mattenrutschen" erfreut sich großer Beliebtheit. Eine schöne Alternative zur Geräteland-schaft bieten Übungen mit Kinderliedern und Tanz. Die klassischen Fangspiele dürfen in unserer „Spiel-und-Spaß-Stunde" natürlich nicht fehlen.

Nach dem gemeinsamen Schlusslied sind die Meisten schließlich reif ins Bett zu gehen.

Beate Stahl
Ralf Ewald
Rudi Viehmaier

Wir wollen beweglich bleiben

Jeden Dienstagabend treffen wir uns zu sportlicher Bewegung. Wir trainieren in fröhlicher Runde unsere Beweglichkeit, Balance und Kraft.

Im Sommer nutzen wir das Oberholz zum „Walken", um unsere Ausdauer zu trainieren. Das Training beenden wir beim gemütlichen Zusammensitzen, um über alles mögliche zu reden.

Wir hoffen, dass wir noch mehr TurnkameradInnen neugierig aufs „Mitsporteln" gemacht haben.

Trainiert wird immer Dienstags ab 20:00 Uhr in der neuen Mögy-Turnhalle.

Die Übungsleiter
Werner Rommel
und Erika Prescher

DANKE!

An über 3.000 zufriedene Kunden!

**Fassadenanstrich und -sanierung,
Wärmedämmung, Schimmelsanierung,
Dach- und Kellerausbau, u.v.m.**

**Alles aus einer Hand und
zum Festpreis!**

Der Fassadendoktor

HINTERSCHWEIGER

Der Fassadendoktor aus Eislingen
www.hinterschweiger.de

In luftigen Höhen über Stuttgart

Auch dieses Jahr gab es außer dem sonntäglichen Stammtisch einige Veranstaltungen. Wir hatten 2 mal unser Kesselgulasch-Essen und unseren üblichen Grillnachmittag.

Das Highlight war aber diesmal unseren Binokelerinnen vorbehalten, nämlich der Ausflug der AH-Seniorinnen zum Stuttgarter Fernsehturm.

Der Tagesausflug begann mit der morgendlichen Zugfahrt in Richtung Stuttgart. Mit jedem Bahnhofshalt wunderten sie sich mehr, dass sich die Schar der zusteigenden Personen mit Fahrrad stetig vergrößerte. Bei der Ankunft wussten die Damen auch warum. An diesem Tag war nämlich das Stuttgarter Radrennen. Die Stadt war voll von Radfahrern und Zuschauern.

Nach dem Frühstück am Karlsplatz fuhr die Gruppe mit der U-Bahn nach Degerloch. Nach einer kurzen Wanderung durch den Wald waren sie dann am Fernsehturm. Es war sehr schönes Wetter und die Aussicht von oben war genial. Leider konnte man



oben nicht sehr lange verweilen, da sich die Plattform mit Leuten gefüllt hatte, welche auch die Aussicht genießen wollten. Nach dem Mittagessen ging es mit der „Zacke“ in die Innenstadt zurück. Über den Marienplatz ging es zurück zum Karlsplatz, dort war dann die Kaffeepause.
Eigentlich wollte man noch in der Stadt Abendessen, aber wegen der großen Menschenmenge entschloss man sich wieder nach Göppingen zurück zu fahren. Dort klang ein schöner Ausflug mit einem Vesper und gutem Andechser Bier aus.

Der Jahresabschluss war dann wieder mit einem super Buffet im Vereinsheim.

Jonny Phillips

Blumenhaus Jeutter

Nachf. Georg Mendrok GmbH
Telefon (0 71 61) 7 40 90

Hohenstaufenstraße 91
73033 Göppingen

Ihr Fachgeschäft für zeitgemäße Floristik

Klein aber fein

Das Jugendteam hat sich in den letzten 2 Jahren neu finden müssen. Durch berufliche und schulische Weggänge, aber auch durch fehlende Motivation, wurden viele Ämter abgelegt. Das hieß, dass bei der Jugendvollversammlung die Ämter neu besetzt werden mussten. Daher durften wir 2017 Astrid Bagemihl als Beisitzerin in unserem Team willkommen heißen. 2018 löste Minh Vo Moritz Bagemihl als Jugendsprecher ab, da dieser die in der Satzung festgelegte Altersgrenze überschritten hatte.
Neu zusammengesetzt planten und organisierten wir einige Veranstaltungen.



Nadine Salomon
Jugendleiterin

Als erstes stand das Osterbasteln an. 12 Mädchen und Jungen waren mit voller Begeisterung beim Osterhasen basteln und Eier bemalen dabei. Zum Schluss fanden sie in ihren selbst gebastelten Hasen eine kleine Überraschung.



Jugendteam

Im Juni legten wir den Fokus auf unsere Jüngsten. Mit ihnen besuchten wir unter anderem Rapunzel, Hänsel und Gretel im Märchengarten im Blühenden Barock in Ludwigsburg.

Auf dem DJK Sommerfest verwöhnte das Jugendteam kleine wie große Kinder traditionell mit einen Süßigkeitenstand. Auf dem Kleinfeld hieß es „Vollgas“ beim Bobby-Car-Rennen.

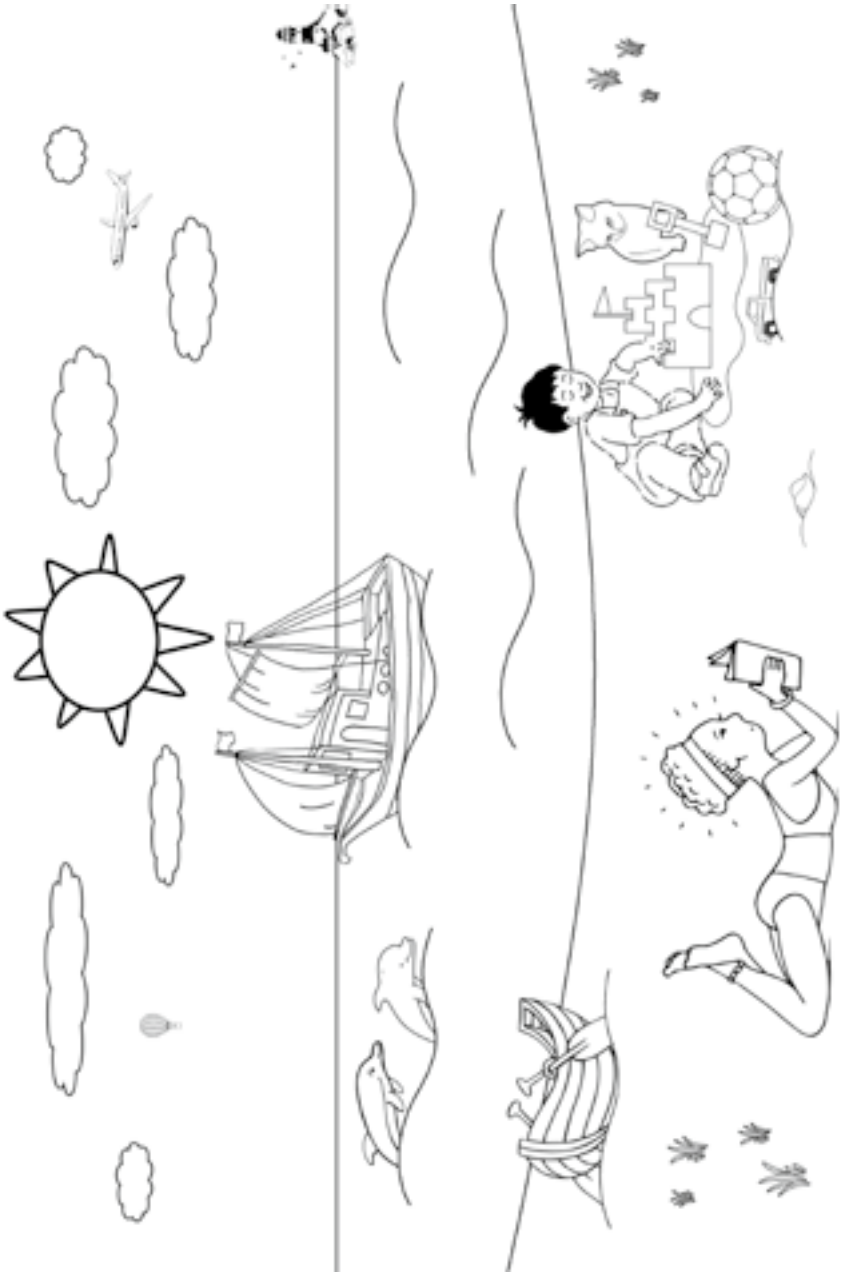
Am 1. Adventssonntag fand die Weihnachtsfeier des Gesamtvereins statt. Sehr zur Freude des Jugendteams waren dieses Jahr wieder mehr Kinder anwesend. Mit kleinen Weihnachtsgeschichten und -liedern stimmten alle die Adventszeit ein. Bevor der Nikolaus kam und der Abend bei Würsten und heißen Getränken ausklang, wurde Wolfgang Traub als geistlicher Beirat von Klaus Enghardt verabschiedet.

Auf diesem Wege nochmals VIELEN DANK! an Wolfe, für die schönen und besinnlichen Impulse.

Wir hoffen, dass im Jahr 2019 genauso viele begeisterte Kinder und Jugendliche zu unseren Veranstaltungen kommen.
In diesem Sinne auf ein arbeitsreiches und tolles 2019

Nadine Salomon





Design Malvorlage: C. Österreicher





Stolz
Wein & Getränke

Robert-Bosch-Str. 5/1 73117 Wangen

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 14** - 18**
Fr. u. Sa. 8** - 12 **

✓ Wangener Apfelsaft aus heimischem Streuobst,
✓ eigene Herstellung
✓ umfassende Auswahl an Württemberger Weinen

Impressionen vom DJK Sommerfest 2018











Impressionen vom Gottesdienst im Grünen











Impressionen vom Gottesdienst im Grünen











Herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren
und vielen Dank für Ihre Treue und Unterstützung

60 Jahre Mitgliedschaft

Heinz Keierleber
Franz Marxt
Günther Wernsdörfer,
Werner Storz
Manfred Storz,
Werner Rommel

50 Jahre Mitgliedschaft

Herta Spang
Brigitte Thalheimer

40 Jahre Mitgliedschaft

Alexander Miksch
Achim Wernsdörfer,
Karin Render

25 Jahre Mitgliedschaft

Astrid Bagemihl
Heiko Hübl
Karin Storz
Jürgen Mühleis
Ralf Schmidt
Uwe Unterlöhner

Zum runden Geburtstag viel Glück und Gesundheit! Wir gratulieren herzlichst ...

zum 50.

Alexander Fischer
Consuel Gonjar Garazo (Wilke)
Elke Korinek

zum 60.

Ralf Ewald
Klaus Leuthold
Uwe Petermann

zum 70.

Christina - Maria Engelhardt
Erika Prescher
Peter Riexinger
Gisela Steiner

zum 75.

Udo Bellag
Dieter Eberhardt
Bernd Gienger

zum 80.

Edgar Borst
Heinz Dittel
Dieter Kastner
Franz Marxt
Werner Rommel

zum 90.

Wolfgang Scheffold



DJK Antenne 2019 / 28. Jahrgang

Herausgeber	DJK SG Göppingen e.V. Brahmsweg 1 73054 Eislingen
Redaktion	Christian Österreicher und Hermann Reich, sowie die Verfasser der einzelnen Berichte
Kontakt	antenne@djk-gp.de
Postanschrift	Christian Österreicher Nördliche Ringstr. 62 73033 Göppingen
Layout/ Gestaltung	Christian Österreicher
Erscheinungsweise	jährlich
Auflage	500Ex.

Quellennachweis

Fotos und Gestaltung der Titelseite von Christian Österreicher

Beiträge, die mit Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, stellen nicht immer die Meinung des Herausgebers das. Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

© DJK SG Göppingen e.V, 2019

Das Redaktionsteam



Christian Österreicher



Hermann Reich



Vereinsanschrift	DJK SG Göppingen e.V. Brahmsweg 1 73054 Eislingen E-Mail: vorstand@djk-gp.de Homepage: www.djk-gp.de
1. Vorsitzender	Klaus-Dieter Enghardt Richard-Wagner-Str. 11 73098 Rechberghausen Tel.: 0 71 61 - 96 87 80 E-Mail: vorstand@djk-gp.de
2. Vorsitzender	Udo Haug Brahmsweg 1 73054 Eislingen Tel.: 0 71 61 - 6 72 81 66 E-Mail: vorstand@djk-gp.de
Referent für Finanzwesen	Rolf Röser Ludwig Dürr Str. 14 73033 Göppingen Tel.: 0 71 61 - 2 22 15 E-Mail: finanzreferent@djk-gp.de
Mitgliederverwaltung	Thomas Reinisch Einsteinweg 14 73035 Göppingen Tel. 0 71 61 - 7 16 96 E-Mail: mitgliederverwaltung@djk-gp.de
Bankverbindung	KSK Göppingen IBAN: DE28 6105 0000 0000 0406 20 BIC: GOPSDE6GXXX

Informationen zum DJK Vereinsheim

Vereinsheim	DJK Vereinsheim „Am Bürgerhölzle“ 73037 Göppingen Tel.: 07161-73220
Terminvergabe DJK Vereinsheim	Karl-Heinz Salomon Frommannstr. 27 73033 Göppingen Tel.: 07161-27587



DJK Weißwurstessen

Sonntag, 28. April 2019
ab 10:00 Uhr

DJK Vereinsheim
am Bürgerhölzle
in Göppingen



Genuss für Leib & Seele
Kloster Andechs

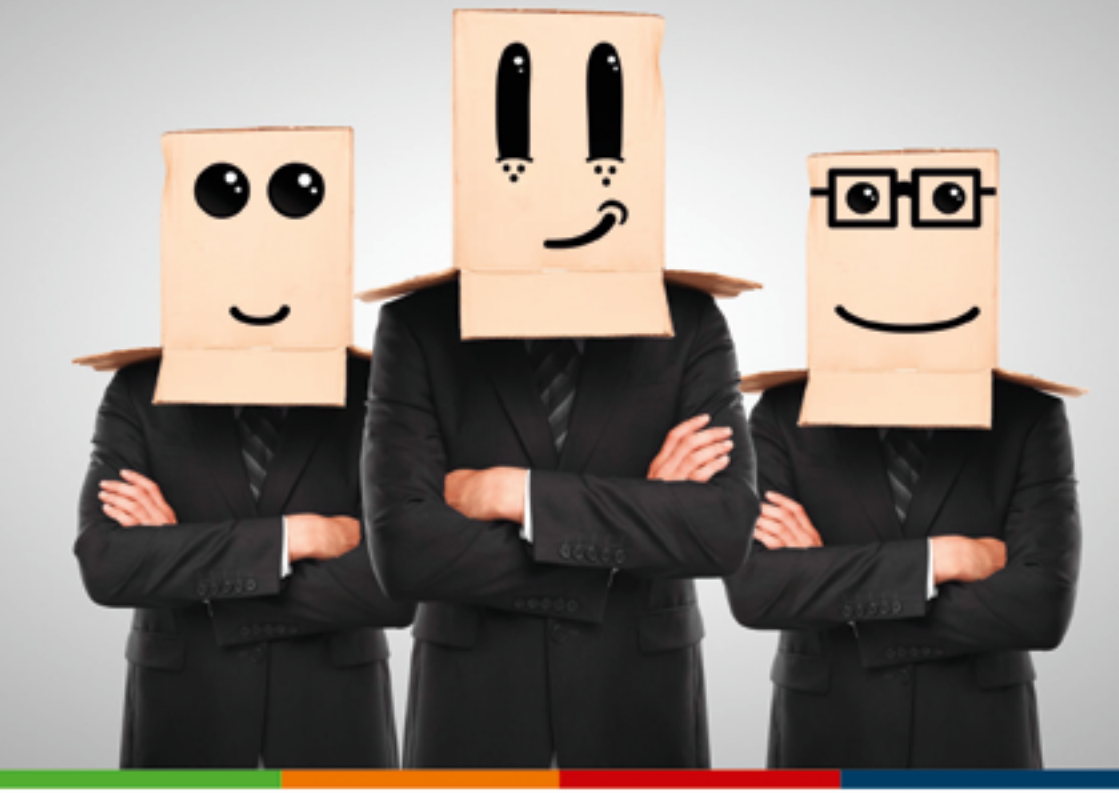
Design: C. Obermeier 2019

Termine Events
Veranstaltungen 2019
Highlights Aktionen

10. März	**DJK Jugendvollversammlung (DJK Vereinsheim)**
29. März	**DJK Hauptversammlung (DJK Vereinsheim)**
3. - 10. April	Göppinger Frühling (Innenstadt)
14. April	DJK Osterbasteln (DJK Vereinsheim)
28. April	DJK Weißwurstessen (DJK Vereinsheim)
1. Mai	DJK Maiwanderung
10. Mai	Maimarkt (Innenstadt)
30. Mai - 2. Juni	Staufer Spektakel (Stauferpark Göppingen)
30. Mai - 3. Juni	Göppinger Maientag (Innenstadt und Festgelände)
29. Juni	DJK Jugendausflug (jüngere)
20. Juli	**DJK Sommerfest (DJK Vereinsgelände)**
13. Juli	Göppinger FEZ (Innenstadt)
31. August	DJK Jugendausflug (ältere)
6. - 8. September	Göppinger Stadtfest (Innenstadt)
2. - 6. Oktober	Göppinger Weinfest (Marktplatz Göppingen)
12. Oktober	DJK Weinfest (DJK Vereinsheim)
15. November	Göppinger Martinimarkt (Innenstadt)
23. November	DJK Weihnachtsbasteln (DJK Vereinsheim)
28. November - 29. Dezember	Göppinger Waldweihnacht (Marktplatz Göppingen)
7. Dezember	**DJK Weihnachtsfeier (DJK Vereinsheim)**
14.Dezember	1. DJK Winterlauf 2020 (Bürgerhölzle)
! 31. Dezember !	**Redaktionsschluss DJK Antenne 2020**

zum heraustrennen

Kennen Sie Ihre Kunden wirklich?



Creditreform

- Wirtschaftsauskünfte
- Privatpersonenauskünfte
- Inkasso
- Onlineshop Payment
- Marketing Services
- Rating
- Factoring
- Kreditversicherung

Creditreform Göppingen Engelhardt KG

Schillerstr. 21 • 73054 Eislingen/Fils
Telefon: 07161/15681-0 • Mail: info@goeppingen.creditreform.de

www.creditreform-goeppingen.de



Darum tun wir viel für viele.

Gemeinsam
#AllemGewachsen



Gemeinsam für die Region.

Gemeinschaft heißt, füreinander da zu sein. Die Bandbreite der Unterstützung ist dabei so vielfältig wie das Leben in der Region.

LBBW
Sparkassen Versicherung
LBS

ksk-gp.de

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Göppingen